

Sidan Khudeda

Der Junge mit dem roten Hemd Lesung und Ausstellung

Moderation: Canan Canli

Mit einem Grußwort der Landesbeauftragten für
Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen,
Doris Kratz-Hinrichsen

Musik von Bettina Günt (Cello) und Xezal (Gesang)



Sidan Khudeda entstammt einer jesidischen Familie im Nordirak und ist Überlebender des Völkermords an den Jesid:innen. Er erreicht bei TikTok als der Junge, der mit dem Kopf wackelt, ein Millionenpublikum, liebt bunte Hemden und flirtet gern mit Frauen. Gleichzeitig stammt er aus einer religiösen Minderheit mit strengen Regeln und hat schon vor dem Völkermord durch Todesfälle in der Familie harte Verluste erlitten. Er ist – vom IS vertrieben – mit seiner Familie „über den Berg“ bei seiner Heimatstadt Shingal und dann im Herbst 2014 weiter nach Deutschland geflüchtet, das schon immer

sein Traumland war. Doch hier angekommen, holte ihn schon bald seine Vergangenheit ein und der eigentlich lebensfrohe, kommunikative und unternehmungslustige junge Mann durchlebte eine Lebenskrise. Er befreite sich, eröffnete einen Friseursalon, tanzte, feierte und verliebte sich. Sidan Khudeda erzählt eine Lebens- und Familiengeschichte voller Höhen und Tiefen, voller lustiger und tragischer Momente und bleibt dabei immer als ein eigensinniger Mensch erkennbar, den die Menschen mögen. Er führt kein perfektes, aber ein sehr bewegtes Leben, das er immer wieder selbst in die Hand nimmt.

Do., 2. Oktober, 19 Uhr
im Literaturhaus Schleswig-Holstein,
Schwanenweg 13, 24105 Kiel

Anmeldung bitte bis zum 26. September unter: https://event_landtag.schleswig-holstein.de/#/events/9191f659-0d85-405a-9b5c-6e87aeb053d9



SCHLESWIG-
HOLSTEINISCHER
LANDTAG

Landesbeauftragte für
Flüchtlings-, Asyl- und
Zuwanderungsfragen

Im Rahmen
der langen
Nacht der
Demokratie